

Waimar d. 29 Dec. 1865.

Loveley

Wiederum gerammelt und das Ansehen
 gefand. Man hat sich immer wieder
 man sich gern gefallen besonders
 wenn man in die Welt zu jeder
 Lieferung einen lieben Brief
 obendrein zu erhalten. Die haben
 nicht gewollt in der Voraussetzung
 daß mir auch Lastung so zugewandt
 ist, um mich gerne in der
 seiner göttlichen Gestalten anzu-
 halten. fast kürzlich noch habe ich
 mich an dem Bild erinnert, was
 Ansbach von ihm in seinem Briefe
 und Kaufmann antwortet. Ich er-
 hielt das Bild durch die H. v. Ploetz das
 ich jetzt manchmal in meinem
 Zimmer habe. Die wollen mir eigent-
 lich das meiste Dank d. d. "Anf. des Hofe",
 mitteilen konnte aber im Augen-
 blick nicht darüber verfügen. Das
 Bild selbst sollte mich auf mich
 sein, ich meine unter dem Bild,

geistvollen Taten das schon Gesagte
über die Schandthat (Hofmännern oder
Zusammensetzung) bleibt sich gleich
die unbefugte Eingriffung ein
Vestale kann ich aber nicht vergewagen.
Es ist und war besonders davor als ein
Ungeheuer als Jüde geboren zu sein;
ein edler, probanter Mann, was sie
an so vielen Nothweiligen abnimmt
ist gar nicht zu beklagen. Auf mich
in einer kriegsbiographischen Darstellung
der Vorläufe dieses unglücklichen Abenteuers
nur Willkommener; aber in dieser
novellistischen Form sollen wir das
aussehen, daß der Held (?) es denn
sich glücklich zu sein. Vorlesen
Sie mich? Gabalischkeit? -- Doch diese
lange Fadalesse soll mich nicht
minimale süßigen Gastes anzuzeigen,
in welchem mir das bestmögliche
Speisen. Mir das das am
besten gefällt. Bei der Betrachtung sind
besonders die dämonischen Augen

von großer Wichtigkeit. Man sollte
nicht nicht zugeben, daß dieser Ausdruck
an Pflichten grenzt, aber ich habe ihn bei
sehr hohen Stellen gewiß gesehen.
In Bezug auf Kaffee haben die sehr
Aber auch die ganze Form des Kopfes und
die augenärztlichen Augen mit den gestrich-
ten Augenbrauen, die sich das weißliche
vorhaben, sollen, was sie einsehen,
gesten nicht ganz zu dem Bild der
Dank, was man sich einig vorstellt.
Nun - ob man besser sein Licht zusammen
zusammen. Das ist mit Pittakam ist
nicht nur zur Hälfte befruchtbar d. s.
mit der oberen Hälfte der Gesicht die
untere ist wie bairisch hellen
sagt. Ich muß da laßen, wie mir
Nichtan, voran vorbündig tarneßen,
die Glindergruppen an diesem Cron
nachzureisen zuße. Es ist aufrecht
im Ganzen, auch als Mensch, nicht gut
zu verstehen. Aber in Kindersall
ist so viel Unnatur. Mein Mann

findet ab immer so gespracht, was er
über seine Arbeiten in den gelehrten
Kunst- und Wissenschaften. Er war am
Heisnacht Abend in Rindgen beim
Fouf kommen, erzählte uns, als er
sprach, und in sprachbar Dunkel gelat
Kunst- und Wissenschaften, was er aber
noch einige Briefe geschrieben, und eine
kleine Prosografie nach seinem guten
Guten, die ich anfangs lieblich finde.
Die meisten sind, das seine Kette durch
Kiblicia und breitet wieder aus, so
wird? - Hat N. anfangs, wie ich
ich was nicht fragen über die
Mir wurde es das Kind sein, wenn
er sagt, ging. Wenn ich nun sage
das er der fünfzig ist, der in unser
ziemlich ungeschicklich dabei sind.
Da eine Abschiedsbriefe, so sagen
Sie wie wir leben. Es ist nicht
die, das mein Mann gar nicht das
bedürftig ist, sich anzuschließen.
Hat N. nicht so sehr lieb, er kann auch

ein musikalisch für den freiesten
Satzung, die meist Wirkung ge-
macht haben. Man findet unter die-
sem mein Aufsatz wunderbar
ist aber ein langer weißer
Garnet, welcher mit goldener
Zusammenzufalten wird, einen
blauen Mantel, garnellte
haar u. darauf einen grünen
Kranz mit goldener u. grüner
u. Hauten. Die erste ist
mit dem silbernen Fokal auf,
den Holzgrafen u. seine
haben das bester und
singen mit möglichen
Liedern das mir das tief
Lied. Mein ganzes
die um mit der
Zeitungslob zu
Büchlein auf
Liedern
dem Geist
warum. Ich
den



noch im reinen Einsätze im Brause-
schiffpanden Ensemble geboten, nur das
Gebardenspiel zu begleiten, was zu
damit gänzlich auffören darf. Das Bild
auf dem Bild im ersten Act
sah ich mit einem Dingel, die
eine Hand im Haus spielend voran
gibt, ob soll gut ausfallen. Gändel
sah eine sehr sehr voratend
gemalt, das ist die eine durch die nicht
mit den Mühdorfproffen (sah man
ausgestattet, der z. B. in die z. B. auf-
genommen worden sind (das Brau-
dacht die Kalle der d. B. singt.)
Ich liebe noch im letzten Act.
„Ich sah mein Herz verloren, das liegt
im tiefen Meer, - aber das ist alles
lieblich auf die schöne Melodie
des Duette im ersten Act. Am
zuerst ist auf die zweite, wie die
Otto in sein Motiv das letzte Duette
von Massart mit dem und
relatant der eine gesungen werden.

Anfang gemacht. Ihre Antizipation gegen
 die Colner Zustände, und auch mit
 christlicher Geduld zu überwinden.
 Es sollte nicht doch anders sein, wenn
 Sie, das sonst das kleinste Rübchen
 Gold im Meisse zu n. anerkennen,
 an all den Colner nicht Lustig ab
 finden sollten, was Sie, auch wenn
 es für Sie nicht zu erwarten ist,
 Schuld daran für ihren Anblick machen.
 Das Klingelsteinmalot - nicht wahr?
 wie eine Kalle man hat vorigen
 Brief ab auf. Glauben Sie dasselbe aber
 nicht, das Sie mit Recht sagen dürfen,
 Ihr Unglück würde selbst von der
 Schwärze der Welt nicht zu stand zu.
 Gott sei mir tief ist ab fülle;
 aber ich kann auch die Pflicht das
 Fortwähren zu werden n. zu zappeln
 so lang er kann. Und das ist, das
 ich nicht wissen kann, soll ich mir
 dank zu wissen, ihm Mut und Geduld
 einzuweisen. Ich komme immer

mit Freidigen und habe diesen Anstand
der mir nun aufs faactische, Härtige
gerichtet, binne und springt, die
kriegt die dichte zum schreiben, die in
unserer Leseabgebundenheit entstanden ist.
Lassen Sie die doch nicht aufrichten,
wenn ich auch da helfen möchte, wo
der Mensch sich selbst nur helfen kann.
Sie wissen doch, daß mir fließendes
gefällt, was Sie auch die selbst thun.
Mein Mann hat mir ein literarisches
Gesand gemacht mit Ad. Raab, viel
geprüfeten, Gottlichen Trauungs-
salten. Es wird nicht sonderlich
schnell gehen mit dem Lesen, ich
komme selten dazu. Mein An-
gebühren ist, was laut und Mamejan
Mamejan und Kimpfuda (Jorn,
Laut, noch gar nicht geprüfet)
Der weige Kreislauf von Raab abseits
sich anzusehen, die fürwahr ist
und die Verantwortung für das Mal
sein. Gar nicht anders das macht

nur manchmal völli'g gesund und ich
begreif' von mir ~~die~~ geringfügige
Vorgang der Gänzlichkeit eine un-
säglich kranker Natur wie die meine
Mutter in die schönste Aufregung der
Satzan können. Ein Tag hier von
andern vergift die Vorgang ein
das, was die Kinder werden sollen,
müssen sie. Katalin ist ein ge-
sunderes Mädchen, aber für gänzlich
beschränkungen hat sie keinen
Sinn u. kein Interesse. Franz ist
ein guter, gefühlvoller Junge mit
einer allerbildsten Doy raus immer,
aber zum Lernen hat er keine Lust
denn, er ist ganz weichen, geistlos
Geistes. Kudi ist ein lieber Dofz,
überdies ein übermüth, Augensinn,
Unart ist mich am liebsten
kräftig. Der Jaca fällt Franz
jetzt zuweilen im Latein, aber
er ist - unter uns gesagt - ungenügend
und noch wenig lehrfaher Natur.

